

---

---

## Die Kraftverstärker-Röhre RV 258

ist die Nachfolgertypen zur RV 218. RV 258 ersetzt die RV 218 in all den Fällen, in denen die letztgenannte Type mit Belastungen von mehr als 24 Watt und Anodenspannungen von mehr als 440 V betrieben wurde. RV 258 gestattet bei einer zulässigen Anodenspannung von 800 V und einer maximalen Anodenbelastung von 32 Watt die Erzielung einer niederfrequenten Wechselstromleistung von max. 8,5 Watt. Dieser gute Wirkungsgrad ergibt sich aus der infolge der hohen Anodenspannung zulässigen Überanpassung (etwa 1 : 3 bis 1 : 4) des Außenwiderstandes.

RV 258 und RV 218 unterscheiden sich in ihren Konstanten nicht (abgesehen von den Belastungsdaten). RV 258 hat im Gegensatz zur RV 218 eine braune matte Anode.

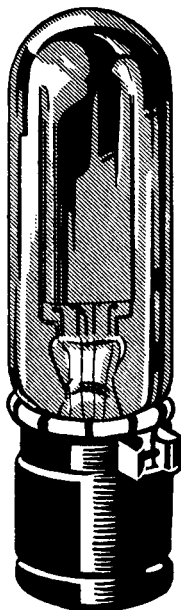
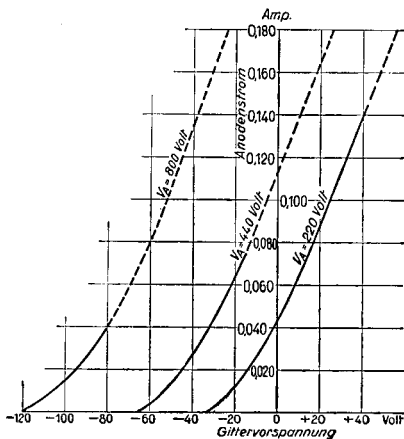
RV 258 benötigt folgende Gittervorspannungen:

Anodenspannung	Gittervorspannung
440	18—20
800	80

Bezüglich des Durchstoßens und der Selbsterrregung auf ultrakurzer Welle gilt das bei RV 218 Gesagte.

# Kraftverstärker-Röhre

# RV 258



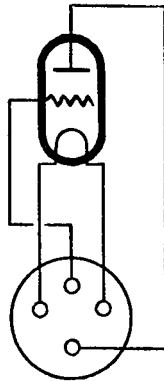
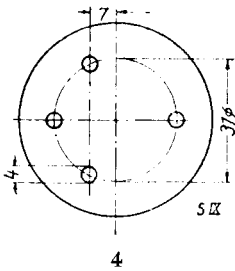
- Fadenspannung . . . . . 7,0 Volt
- Heizstrom . . . . . ca. 1,1 Amp.
- Anodenspannung . max. 800 Volt
- Anodenbelastung . max. 32 Watt
- Steilheit . . . . . ca. 2 mA/V
- Durchgriff . . . . . ca. 14%

Verstärkungsfaktor . . . . . =  $\frac{1}{D}$  = ca. 7

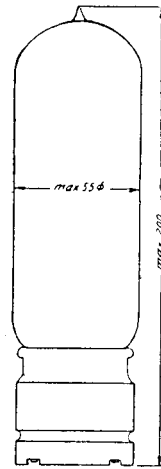
Anodenstrom siehe Charakteristik

- Sockelanordnung . . . . . (vgl. S. 139/4)
- Sockelschaltung . . . . . (vgl. S. 140/1)
- Kolbengröße . . . . . (vgl. S. 143/VI)

Codewort: nsypa



Nr. 1



VI